Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

einer in alle Einzelheiten gehenden Darstellungsweise unzählige Bände füllen und, selbst wenn eine sehr viel größere Zahl von Mitarbeitern zur Verfügung stände, ein Menschenalter dauern. Eine derart große Arbeit konnte nicht Aufgabe der Schriftfolge sein, hier müssen die Regimentsgeschichten einsetzen.

Das Ziel, den Mitkämpfern des Weltkrieges ihr eigenes Erleben wieder nahezurücken und die einzelnen Kampfereignisse in ihrem Zusammenhang zu zeigen, der heranwachsenden Generation aber ein Bild unvergänglichen deutschen Heldentums zu geben, ist trotz aller Einschränkungen zweifellos erreicht worden. Die bei aller Fülle doch wenigen Namen derer, die in Hingabe für ihr Vaterland litten und fielen, bilden die Steine für das Denkmal auch des unbekannten deutschen Helden.

Nicht abschließen möchte ich die Schriftfolge, ohne allen denen Dank zu sagen, die zum Gelingen des Werkes beigetragen haben, insbesondere den einzelnen Mitarbeitern und den vielen Einsendern von Material und Beiträgen zu den verschiedenen Bänden, vor allem auch dem Verlag Gerhard Stalling, der weit über den vertraglich festgelegten Rahmen hinaus der Schriftfolge jede denkbare Hilfe und Unterstützung zuteil werden ließ.

Es ist mir ein besonderes Bedürfnis, dies hier feststellen zu können.

So übergebe ich den letzten Band der Schriftfolge den Lesern in der Hoffnung, daß sie aus der beschränkten Auswahl der Schlachten ein Bild bekommen haben von den unvergeßlichen Großtaten des deutschen Heeres und des deutschen Soldaten im Weltkriege.

Potsdam, im Oktober 1930.

Der Präsident des Reichsarchivs.